

360 KV Neubautrasse Altenfeld / Redwitz Kritik über den Trassenverlauf zwischen Rennsteig und Rödental

Die geplante Stromtrasse soll sich in diesem Bereich am Trassenverlauf der ICE Neubaustrecke Erfurt/Ebensfeld orientieren um eine weitere Trassenschneißer durch die Region zu verhindern.

Die ICE Trasse besteht im Abschnitt vom Tunnel "Bleßberg" bei Schalkau und der Talbrücke "Itztal" zwischen Rödental und Dörfles-Esbach zu über 80% aus weiteren Tunneln und großen Talbrücken

Talbrücke Truckenthal (425 m), Tunnel Baumleite (1317 m), Grümpentalbrücke (1104 m), Tunnel Müß (745 m), Talbrücke Froschgrundsee (798 m), Talbrücke Pöpelholz (306 m) Tunnel Reitersberg (2975 m), Fornbachbrücke (150 m).

Diese zum Teil beeindruckenden Bauwerke haben zwar das Landschaftsbild verändert, passen sich aber dennoch gut in die Mittelgebirgslandschaft des Thüringer Waldes an.

Die geplante Hochspannungstrasse verläuft nicht parallel zur Trasse sondern kreuzt diese an nur wenigen Stellen im zickzack. Beim Bau der Eisenbahntrasse konnte auf das Mittelgebirgsrelief Rücksicht genommen werden, was beim Streckenverlauf der Hochspannungsleitung offensichtlich überhaupt nicht berücksichtigt wurde. An Stellen wo Schäden am Landschaftsbild durch Talüberspannende Brücken oder lange Tunnel vermieden wurden, würde der jetzige Trassenverlauf der Stromleitung für gigantische Schneisen sorgen, und an Stellen wo die Bahntrasse in der offenen Landschaft verläuft, ist ein völlig unparalleler Leitungsverlauf geplant.

Die Hochspannungsleitung überspannt etliche Kerngebiete des Naturschutzprojekts Grünes Band (Naturschutzgebiete: Magerrasen bei Emstadt und Itzaue und Effeldertal bei Weißenbrunn vorm Wald, NSG Lauterberg und Schwengbrunn zwischen Lautertal und Unterwohlsbach) auf einer Länge von über 10 km. Es ist schon sehr merkwürdig, dass Naturschutzgebiete mit zum Teil sogar europaweiter Bedeutung (Lauterberg) überspannt werden sollen.

In Schalkau, Frankenblick und Rödental wurde die attraktive Tourismusregion Schaumberger Land entwickelt. Mit Natur, Kultur und liebevoll gepflegten und bei Wettbewerben prämierten Dörfern (Weißenbrunn v. W. Goldmedaillensieger von Bayern beim Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft", Roth und Almerswind jeweils Kreissieger) wird bei einer Verwirklichung der Stromtrasse wohl nicht mehr geworben werden können, wenn schon die Einheimischen durch die geplante 360 KV Trasse über ihre zukünftige Lebensqualität zu tiefst besorgt sind.

Robert F